CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

MEDIENMITTEILUNG

5. März 2018

Forclaz-Passstrasse
Wiedereröffnung am 7. März 2018 geplant

(IVS).- Nach 53 Tagen intensivster Arbeiten kann die Strasse über den Forclaz-Pass am Mittwoch, 7. März 2018, wieder für den Verkehr geöffnet werden. Die letzten Sicherungsarbeiten werden nachts durchgeführt. Die Strasse über den Forclaz-Pass war für den motorisierten Verkehr nach dem Niedergang eines grösseren Felssturzes am 13. Januar 2018 nicht mehr befahrbar.

Am 13. Januar 2018 wurde die internationale Strassenverbindung Martigny – Forclaz – Châtelard beim Ort «Ban du For» von 5000 Kubikmetern Fels und Gestein verschüttet. Im Anschluss haben die Dienststellen des Kantons mithilfe hochspezialisierter Firmen für Arbeiten am Seil und für Erdbau intensive Aufräum-, Sanierungs- und Sicherungsarbeiten durchgeführt mit dem Ziel, diese Verkehrsverbindung so rasch wie möglich wiederherzustellen.

Die Wiedereröffnung ist für den Mittwochmorgen, 7. März 2018, vorgesehen. Sie gilt vorerst tagsüber von 6 Uhr bis 22 Uhr. Diese nächtliche Beschränkung ermöglicht es, Schutznetze anzubringen und die noch potenziellen instabilen Partien in der Felswand zu sichern.

Der Entscheid über die uneingeschränkte Freigabe der Strecke wird im Laufe der Woche fallen und vom Verlauf der Sicherungsarbeiten abhängen.

Kontaktperson:

Gilles Genoud, Chef Kreis 3 (Unterwallis) der Dienststelle für Mobilität in Martinach - 027 607 11 05

Place de la Planta 3, 1950 Sion
Tél. 027 606 20 90 - 079 263 85 77 · Fax 027 606 20 94 · e-mail : andre.mudry@admin.vs.ch